

Grüne Blätter



Februar 2020 - Jahrgang 34 - Heft 1

Liebe Alvesloherinnen und Alvesloher,

seit über 33 Jahren engagieren sich die GRÜNEN in dieser Gemeinde und es bleibt spannend: Neue Regenrückhaltebecken, größere Rohre für das Regenwasser im Zuge der Straßenerneuerung, Bau einer neuen Kita und Gestaltung des Ha Ge – Geländes. Und das alles in einem Balance-akt, der sozialen Ansprüchen, ökologischen Anforderungen und einer nachhaltigen Klimapolitik gerecht wird, ohne dabei aus dem finanziellen Rahmen zu fallen. Zuschüsse für Bauprojekte sind verlockend, aber sie bedeuten auch immer einen hohen Eigenanteil und erhebliche Folgekosten für die Gemeinde, das gilt es abzuwägen!

Mehr darüber in dieser Ausgabe der Grünen Blätter.

Ihre Alvesloher GRÜNEN

GRÜNE Erfolgsgeschichte

In diesem Jahr feiern wir mehrere Jubiläen. So gibt es die GRÜNEN als Partei seit 40 Jahren. Unser Ortsverein Alveslohe wurde vor 35 Jahren gegründet und setzt sich seitdem für ein lebenswertes und nachhaltiges Umfeld ein. Das hervorragende Ergebnis für die GRÜNEN bei den letzten Kommunalwahlen (34,4%) zeigt, welchen Stellenwert grüne Politik in unserem schönen Ort hat. Vielen Dank für Ihr Vertrauen. Es ist uns Ehre und Ansporn zugleich.

Nach dem Mauerfall entstand vor 30 Jahren BÜNDNIS 90 / Die GRÜNEN in der heutigen Form. Mittlerweile stellen wir deutschlandweit Bürgermeister, Landräte und sind an 11 Landesregierungen beteiligt. Bei der letzten Europawahl mit historischen 20,5 % (in Alveslohe mit 27,6 % sogar stärkste Kraft) haben wir gezeigt, dass grüne Politik in die Mitte der Gesellschaft gehört und gut für die Menschen in unserem Land ist. Wenn heute der Bundestag gewählt würde, wären die GRÜNEN mit deutlich über 20% auch in der künftigen Regierung vertreten.

Die grüne Erfolgswelle setzt sich fort. Wir schaffen Zukunft für alle.

Dennis Heine

Ein Arzt für Alveslohe?

In der Sitzung des Lenkungsausschusses vom 15.1.2020 sind wir unserem Ziel, einen Arzt für Alveslohe zu begeistern, ein wenig näher gekommen: Nachdem wir uns in vorherigen Sitzungen Informationen von Vertretern verschiedener Institutionen (Kassenärztliche Vereinigung SH., Deutsche Ärztefinanz Beratungs- und Vermittlungs-AG, Ärztenetz HUK & HANN) eingeholt hatten, sahen wir zunächst nur eine geringe Chance, die ärztliche Versorgung in Alveslohe verbessern zu können.



Nach einer Mitteilung der KVSH jedoch, könnte eine Reform der Bedarfsplanung neue Niederlassungsmöglichkeiten für Ärzte in Schleswig-Holstein und auch für unser Dorf bedeuten. Die Voraussetzung ist, dass wir einen Arzt, eine Ärztin finden, die sich in Alveslohe niederlassen möchten. Nach eingehender Beratung hat der Lenkungsausschuss dem Gemeinderat empfohlen, einen Suchauftrag in der Praxis-Börse der Deutschen Ärztefinanz zu veröffentlichen. Dies wurde in der Januar-Sitzung des Gemeinderates einstimmig beschlossen. Darüber hinaus müssen wir alle Wege nutzen, mögliche Interessenten für unser Dorf zu finden. Auch Sie können mithelfen: Kennen Sie jemanden, der nach einer Niederlassungs-Möglichkeit sucht? Oder kennen Sie jemanden, der jemanden kennt? Bringen Sie Alveslohe ins Gespräch und verweisen Sie Kandidaten gern an die Vertreter der Gemeinde Alveslohe!

Regina Deilke

Das HaGe-Gelände und der Raumbedarf der Gemeinde

Auf dem ehemaligen HaGe-Gelände soll ein neues Baugebiet entstehen. Ideen, wie man dieses Filetstück in der Dorfmitte sinnvoll nutzen könnte, gibt es viele. Seniorengerechte Wohnungen und die dringend benötigte zweite Kita haben oberste Priorität, da sind sich alle einig. Weitere Wünsche betreffen betreutes Wohnen mit einem Seniorentreff, eine Arztpraxis, ein gemütliches Café und einiges mehr. Diese müssen jetzt hinsichtlich Ihrer Realisierbarkeit kritisch geprüft werden. Für den Bereich der Seniorenbetreuung hat der Lenkungsausschuss dazu für die nächste Sitzung einen Experten eingeladen.

Ein weiterer Diskussionspunkt im Lenkungsausschuss ist die mögliche Errichtung eines Familien- und Dorfzentrums auf dem HaGe-Gelände, mit einem neuen Bürgermeisterbüro plus Besprechungsraum, einem Büro für die Gemeindegeschäftsführerin und Kümmerin, einem größeren Raum für die Bücherei sowie weiteren Räumlichkeiten. Die Befürworter dieser Lösung begründen die Notwendigkeit mit Raummangel in der Bahnhofstraße und eventuellen Zuschüssen von bis zu 750.000 €. Was noch fehlt, ist ein Konzept, welches die konkreten Ziele und Aufgaben des Zentrums und den damit verbundenen konkreten Raumbedarf beschreibt. Das heißt, es ist noch völlig unklar, welche kurz- und langfristigen Kosten mit einem solchen Projekt verbunden sind.

Wir GRÜNE sind der Auffassung, dass die Gemeinde über ausreichend Räumlichkeiten verfügt. Wir haben neben Räumen mit einer hohen Auslastung auch andere, die nur wenige Stunden in der Woche genutzt werden. Unser Vorschlag zielt darauf ab, gemeinsam zu überlegen, wie die vorhandenen Räumlichkeiten effizienter und besser genutzt werden können. Dazu gehört für uns auch, das Haus in der Bahnhofstraße (s. Foto) energetisch zu sanieren und einige Räume attraktiver und funktioneller zu gestalten. Das kostet auch Geld, aber doch deutlich weniger als ein Neubau auf dem HaGe-Gelände.

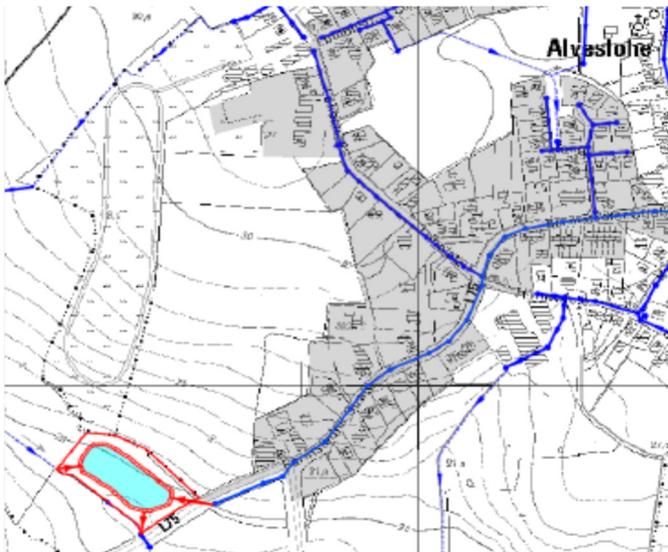
Almut Busmann-Loock



Berichte aus dem Gemeinderat und den Ausschüssen

Regenrückhaltebecken

Nachdem das Rückhaltebecken 6 (Am Freibad) fertiggestellt ist, muss jetzt am Ortsausgang in Richtung Hoffnung ein weiteres Regenrückhaltebecken (Nr.4) gebaut werden. Mit dem Bau soll Ende das Jahres noch begonnen werden. Es soll für die Regenwasser-Rückhaltung in den Bereichen Lohestraße, Lindenstraße, Barmstedter Straße und Am Dorfanger sorgen.



Straßenbau

Seit Juni 2019 wurde in den Straßen Hörn, Hörntwiete und Bahnhofstraße gebaut. Die Straßen sollen saniert und das sich unter dem Pflaster befindliche Regenwassersiel deutlich vergrößert werden. In den letzten Jahrzehnten wurden viele Flächen in der Gemeinde versiegelt. Zusätzlich haben sich – wohl auch durch den Klimawandel – Starkregenereignisse gehäuft. Nebenbei sollten dann auch gleich die Trinkwasser-Asbestrohre mit ausgetauscht werden. Da es besonders im Bereich Hörn / Hörntwiete sehr eng ist, war es eine große Herausforderung, die Maßnahmen neben den Gas-, Telefon- und Internet-Leitungen durchzuführen. Nach der Querung der Peterstraße wird es jetzt hoffentlich zügiger vorangehen, so dass die Straßen bis zur AKN-Querung im Sommer fertig sind. Dann soll es zügig in der Kaltenkirchener Chaussee bis zum Ortsausgang weitergehen. Und danach kommt die L75 (Barmstedter Straße / Peterstraße) dran Auch hier müssen größere Regenwasser- Rohre verlegt werden.

Neue Baugebiete

An der Fischwehrstraße im Bereich Buschweg (B-Plan 32) soll ein weiteres Gewerbe-/ Mischgebiet entstehen. Hierzu werden vorbereitende Maßnahmen durchgeführt. Weitere Baugebiete sind in der Vorplanung: B-Plan 34 (Nördlich der Feldstraße), B-Plan 33 (Nördlich Pinndiek), B-Plan 31 (Fläche zwischen Buchenstr. und Eichenstr.) und B-Plan 30 (HaGe-Fläche Dorfzentrum).

Die GRÜNEN Alveslohe setzen auf ein maßvolles Wachstum, welches den Charme eines Dorfes im Grünen nicht gefährdet. Wir sollten pro Jahr um mindestens 7 Wohneinheiten (WE) wachsen, um unsere Grundschule zu sichern, aber nicht mehr als ca. 15 WE pro Jahr, damit die Folgekosten beherrschbar bleiben. Alveslohe soll gute, bezahlbare Wohnmöglichkeiten für Jung und Alt bieten. Dafür benötigen wir weitere Mehrfamilienhäuser, auch mit barrierefreien Wohnungen. Aus Sicht der GRÜNEN sind in den neuen Baugebieten attraktive Treffpunkte für die Anwohner mit einzuplanen und ausbaufähige Nahwärmekonzepte für einen besseren Klimaschutz vorzusehen.

Gerhard Wichmann

Ein Bürgerpark für Alveslohe ...



Eine Idee, um allen Generationen unseres Dorfes ein grünes Refugium als Begegnungs-, Erinnerungs- und Erholungsstätte zu bieten. „Und wenn morgen die Welt untergeht, so pflanze ich heute noch ein Bäumchen.“ Dieser Spruch von Martin Luther zeigt, wie viel Hoffnung auf eine bessere Zukunft mit der Natur und insbesondere mit den Bäumen verbunden ist.

In diesem Sinne möchten wir allen Einwohnern unseres Dorfes die Möglichkeit geben, mit ihrem ganz persönlichen Baum im neu zu erschaffenen „Bürgerpark Alveslohe“ ab dem 3. Oktober 2020 beim „Einheitsbuddeln“ einen bleibenden und wachsenden Beitrag für ein noch schöneres Ortsbild zu schaffen. Vorgesehen ist es, jedem interessierten Bürger sowie Vereinen, Unternehmen und politischen Parteien aus Alveslohe die Möglichkeit zu geben, ihren Baum hier zu pflanzen und mit einer Plakette zur Erinnerung zu versehen. So können Sie beispielsweise den Baum der Geburt eines Kindes, der Hochzeit, einem Verstorbenen oder einfach einem Spendenzweck widmen.

Einen Antrag zur Bereitstellung eines gemeindeeigenen Grundstückes werden wir in Kürze stellen. Sofern ein Alvesloher Bürger ein Grundstück zur Verfügung stellen möchte, kann er sich gerne bei uns melden.

Dennis Heine

Neue Mitglieder stellen sich vor:

Ich bin Dennis Heine, Mitglied der GRÜNEN, 40 Jahre alt, verheiratet und lebe seit 2015 in unserem schönen Dorf. Beruflich bringe ich langjährige Erfahrung als Führungskraft bei der Deutschen Marine sowie als generalistischer Personaler mit. Mein Selbstverständnis ist es, mich für eine ökologische, offene und demokratische Gesellschaft im Allgemeinen und für unseren lebens- und liebenswerten Ort im Besonderen einzusetzen. Ich freue mich darauf, gemeinsam mit den GRÜNEN Alveslohe für alle Generationen noch besser zu machen.



Ich heiße Susanne Adams, Jahrgang 1980, 1 Kind, Kauf- frau im Groß- und Außenhandel. Der Kontakt zu Men- schen ist mir sehr wichtig. Daher habe ich vor vielen Jah- ren entschieden, einen Branchenwechsel in den Einzel- handel zu vollziehen. Ich wohne seit 2012 in Alveslohe und fühle mich sehr mit dem Dorf verbunden. Deshalb möchte ich mich als bürgerliches Mitglied im Bau-, Maß- nahmen- und Wegeausschuss mit einbringen, um bei der Mitgestaltung des Dorfes zu helfen.



Abonnieren Sie unseren Newsletter!

Wenn sie wissen wollen, was wir GRÜNE in Alveslohe so treiben, was im Dorf, im Gemeinderat, in den Ausschüssen los ist, dann abonnieren sie unseren neuen Newsletter. Wenn Sie Interesse haben, können Sie sich über unsere Homepage anmelden (www.gruene-alveslohe.de).

1 Jahr Dorfladen Alveslohe - Herzlichen Glückwunsch!

Wer im Dorfe oder Stadt einen kleinen Laden hat,
 der kann sich sehr glücklich schätzen,
 kann schnell mal um die Ecke wetzen,
 um sich dann am frühen Morgen
 frische Brötchen zu besorgen.
 Man muss nicht so viel Auto fahren,
 kann Zeit, Benzin und Geld auch sparen
 und verschont so nebenbei die Luft vor zu viel CO₂.
 Außerdem ist es gesund,
 man geht zu Fuß, nicht nur mit Hund.
 Muss man schwere Lasten wuppen,
 holt man`s Fahrrad aus dem Schuppen!
 Es freuen sich auch die Senioren, wenn sie mit den Rollatoren
 endlich wieder selbst und ständig, unabhängig von Familie
 kaufen heute eigenhändig Kaffee, Milch und Petersilie.
 Das alles schuf aus eig'ner Kraft uns're Dorfgemeinschaft!
 Es gratuliert zum ersten Jahr die gesamte grüne Schar!
 Und wünscht viel Glück für's zweite Jahr!



Erika Wichmann

Einladung zu einer Werksführung bei der Steinbeis Papier GmbH

Steinbeis Papier betreibt eine der modernsten Recyclingpapierfabriken in Europa. Am Standort Glückstadt werden pro Jahr rund 300.000 t Recyclingpapiere aus 100 % Altpapier hergestellt – energieeffizient, emissionsarm und ressourcenschonend.

Ein Kraftwerk mit Kraft-Wärme-Kopplung deckt 100 Prozent der thermischen Energie und ca. 50 Prozent der elektrischen Energie ab. Dafür wird u.a. unser Hausmüll als Energiequelle genutzt.

Wer Lust hat, dieses Werk kennenzulernen, ist herzlich eingeladen am Donnerstag, den 5. März, an einer Betriebsführung teilzunehmen.

Wir treffen uns um 8:45 Uhr auf dem Parkplatz vor der Bürgerhalle. Es werden Fahrgemeinschaften gebildet.

Da die Plätze begrenzt sind, ist eine vorhergehende Anmeldung erforderlich.
 (almut.busmann-loock@gmx.de)

Die GRÜNE Fraktion	Telefon	
Karin Peters	950836	Gemeinderat, Fraktionssprecherin, Finanzausschuss, Amtsausschuss, Ausschuss für Bildung, Kultur, Sport und Soziales
Regina Deilke	92852	Gemeinderat, Ausschussvorsitzende Lenkungsausschuss
Erika Wichmann	2743	Gemeinderat, Ausschuss für Bildung, Kultur, Sport und Soziales, Finanzausschuss, Kindergartenbeirat
René Völz	8803338	Gemeinderat, Ausschuss Bau-, Maßnahmen-, Wegeausschuss, Kita-Beirat
Dr. Gerhard Wichmann	2743	Gemeinderat, Stv. Bürgermeister, Leiter des Ausschusses Planung, Umwelt und Verkehr, Finanzausschuss, Bau-, Maßnahmen- und Wegeausschuss
Dr. Almut Busmann-Loock	967252	Lenkungsausschuss, Ausschuss Planung, Umwelt und Verkehr
Philipp Detlefsen	0178 6881037	Ausschuss Bildung, Kultur, Sport und Soziales
Bernhard Lescow	0160 944 06067	Gemeinderat, Ausschuss für Planung, Umwelt und Verkehr, Lenkungsausschuss
Lorenz Mayer		Ausschuss Bildung, Kultur, Sport und Soziales
	lorenz.mayer@mail76.de	

Der GRÜNE Ortsverband trifft sich regelmäßig am 2. Montag im Monat um 20.00 Uhr im Clubraum des Bürgerhauses

aktuelle Sitzungstermine, immer um 19:30 Uhr:

Gemeinderat:	Dienstag, 4.3.2020
Ausschuss Planung, Umwelt und Verkehr:	Donnerstag, 19.3.2020
Ausschuss Bildung, Kultur, Sport, Soziales:	Dienstag, 18.4.2020 und 21.4.2020
Bau-, Maßnahmen- und Wegeausschuss:	Dienstag, 10.3.2020
Lenkungsausschuss:	Mittwoch, 18.3.2020

weitere Termine und Infos: www.gruene-Alveslohe.de

Für Anfragen stehen wir gern zur Verfügung. Wir freuen uns über jede Art der Beteiligung, sei es durch aktive Mitarbeit, schriftliche Beiträge, Anregungen, Fotos etc. Unter info@gruene-alveslohe.de sind wir immer zu erreichen. Sie können uns auch anrufen - oder schauen Sie doch mal vorbei!

Impressum:

Die GRÜNEN BLÄTTER, ZEITUNG VON BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN in Alveslohe.
Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Erika Wichmann, Karin Peters, Almut Busmann-Loock